



Konrad-von-Preysing-Haus 2021

Wohnen
Freizeit
Begleitete Elternschaft
Reisen
Bildung



3 Grußworte

4 Leben im Wohnverbund

- 4 Das Betreute Wohnen
- 5 Die Betreuten Wohngemeinschaften
- 6 Besondere Wohnform
- 7 Begleitetes Wohnen von Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung in Familien
- 8 Begleitete Elternschaft
- 9 Café Heimat
- 10 Schatzkiste Frankfurt
- 11 Wohnraumsuche

12 Freizeit

- 12 Frauentreff
- 13 Musik
- 14 Religiöse Angebote
- 15 TiP-Treff
- 16 Der Freizeitkalender

18 Gremien

- 18 Heimbeirat
- 19 SprachOhr

20 Jahresplan

21 Reisen

- 21 Wendtorf (Ferienhof Lamp)
- 22 Zandvoort
- 23 Vogelsbergdorf (Pferde- und Naturerlebnis)
- 24 Köln
- 25 Westerwald
- 26 Radtour
- 27 SprachOhr-Reisen (selbstorganisiert)

28 Bildung

- 28 Politik? – Versteh ich ~~nicht!~~
- 29 Persönliche Zukunftsplanung
- 30 Allgemeine Geschäftsbedingungen
- 31 Anmeldeformular
- 32 Wichtige Kontaktadressen

Liebe Leser*innen,

hinter uns liegt ein turbulentes Jahr 2020, das die ganze Weltgesellschaft in Atem hält. Neben den Ängsten, Hoffnungen, Verlusten und Entbehrungen, die viele von uns zu tragen haben, dürfen wir uns als Gesellschaft und im Einzelnen neu kennenlernen. Das Füreinander-da-sein, der Wert von Gemeinschaft, die Entschleunigung der Welt und die Frage nach dem Wesentlichen durften in den Blick rücken. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Menschen bedanken, die diese Zeit mit uns gemeinsam bewältigen.

In der Unsicherheit, wie lange uns diese Krise noch begleiten wird, hat sich das Freizeitangebot für 2021 etwas verändert. In 2020 ausgefallene Urlaubsreisen konnten auf 2021 verschoben werden. Der Freizeitkalender ist zunächst ausgesetzt und die größeren Veranstaltungen haben wir erst ab April 2021 geplant – unter der Voraussetzung, dass die Gesundheit aller gewährleistet werden kann.

Die erste Anmeldephase für die Urlaubsreisen endet am 10.01.2021. Ab dem 11.01.2021 werden die Restplätze nach Datum der Anmeldung vergeben. Vorrang für die verschobenen Urlaubsreisen haben die Teilnehmer*innen aus 2020.

Viel Freude beim Lesen der Broschüre und bleiben Sie gesund.



Michael Wolf
Einrichtungsleiter



Stephan Schmitt
stellv. Einrichtungsleiter

Das Konrad-von-Preysing-Haus ist ein Wohnverbund für erwachsene Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung. Sie werden begleitet und unterstützt ein Leben lang, wenn gewünscht und möglich.

Das Betreute Wohnen

Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung werden in ihren eigenen Wohnungen mit ihrem persönlichen individuellen Assistenzbedarf unterstützt.

Arbeitsgrundlage für die Fachkräfte ist der personenzentrierte Ansatz. Das bedeutet mit einer wertschätzenden Grundhaltung zu handeln. Ausgangspunkt der Assistenz sind die Stärken, Möglichkeiten und Fähigkeiten der Klient*innen. Wir arbeiten im Sozialraum und unterstützen unser Klientel dabei, Kontakte in das Wohnumfeld zu knüpfen und sich dabei als zugehörig zum Stadtteil zu erleben.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Ansprechpartner ist der stellvertretende
Einrichtungsleiter und Sachgebietsleiter für
das Betreute Wohnen: **Stephan Schmitt**

Tel.: 069 697638-15

E-Mail: stephan.schmitt@caritas-frankfurt.de

Die Betreuten Wohngemeinschaften (BWG)

In mittlerweile sieben Wohngemeinschaften leben Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung zusammen, die einen höheren Unterstützungsbedarf haben können als im Betreuten Einzelwohnen. Die Frauen und Männer leben in den Wohngemeinschaften in separaten Einzelzimmern und teilen sich Küche und Bad mit ihren zwei bis drei Mitbewohner*innen.

Von ihren jeweiligen Bezugsbetreuer*innen werden sie in ihrer alltäglichen Lebensführung unterstützt und begleitet.

Die Betreuten Wohngemeinschaften stellen ein passendes Angebot zwischen den Besonderen Wohnformen und dem ambulant Betreuten Einzelwohnen dar.

Der Aufbau weiterer Wohngemeinschaften ist in Planung. Interessierte können sich gerne bei uns melden.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Ansprechpartnerin ist die Sachgebietsleiterin für die BWGs: **Sabrina Hauff**

Tel.: 069 697638-15 | E-Mail: sabrina.hauff@caritas-frankfurt.de

Besondere Wohnform

Die ehemals als Stationäres Wohnen bezeichnete Besondere Wohnform bietet 32 Wohnplätze in drei Wohngruppen mit einer 24-Stunden-Betreuung an. Bewohner*innen leben weitgehend in einem Einzelzimmer, das sie nach eigenen Wünschen und Vorstellungen einrichten können.

In einer Einliegerwohnung auf dem Gelände des Konrad-von-Preysing-Hauses gibt es drei Plätze. Hier leben drei Bewohner*innen, die ein wenig selbstständiger sind, aber die räumliche Anbindung an die stationären Wohngruppen schätzen.

In der besonderen Wohnform gibt es ein tagesstrukturiertes Angebot für Menschen, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind oder (noch) nicht arbeiten gehen. Es findet an fünf Tagen in der Woche statt.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Ansprechpartner ist der Einrichtungsleiter und Sachgebietsleiter für die Besondere Wohnform: **Michael Wolf**

Tel.: 069 697638-13

E-Mail: michael.wolf@caritas-frankfurt.de

Begleitetes Wohnen von Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung in Familien

Das Konrad-von-Preysing-Haus unterstützt Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung, die weder alleine im Betreuten Wohnen, in einer Besonderen Wohnform noch in der Herkunftsfamilie leben, sondern in einer Gastfamilie. Die Hilfe und Unterstützung umfasst Fachgespräche und fachliche Reflexion mit den Gasteltern und sehr individuelle Angebote für die Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung.

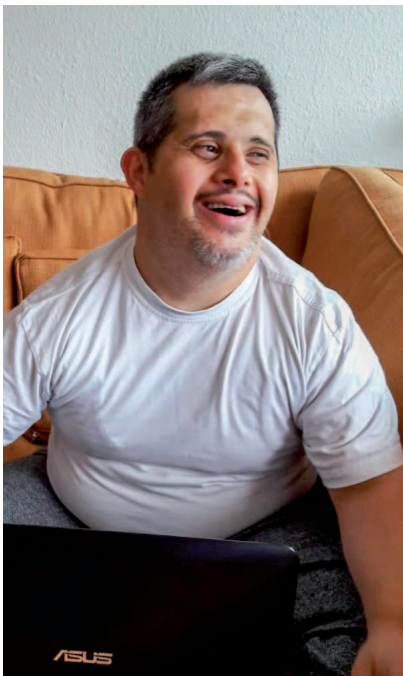


Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.



Ansprechpartner ist der Einrichtungsleiter: **Michael Wolf**

Tel.: 069 697638-13 | E-Mail: michael.wolf@caritas-frankfurt.de

Begleitete Elternschaft

Familienleben – Eltern und Kinder unterstützen

Viele Menschen beschäftigen sich im Laufe ihres Lebens mit Fragen der Familienplanung. Auch Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung setzen sich mit diesem Thema auseinander und entscheiden sich möglicherweise für eine Familiengründung.

Das Angebot „Begleitete Elternschaft“ bietet Familien Unterstützung im Alltag und im Zusammenleben. Ressourcen und Wünsche stehen hierbei im Vordergrund. Das Angebot vernetzt Leistungen der Eingliederungshilfe und der Hilfen zur Erziehung und gewährleistet so Unterstützung für die gesamte Familie.

Die „Begleitete Elternschaft“ findet derzeit ambulant in der Wohnung der Familie statt. Im Jahr 2021 wird das Angebot erweitert. Eine Hausgemeinschaft mit einer abgeschlossenen Wohneinheit für jede Familie wird entstehen. Zusätzlich wird es einen Stützpunkt für pädagogische Fachkräfte geben, die bei Bedarf auch kurzfristig Unterstützung anbieten können.

Sprechen Sie uns gerne bei Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Kinderwunsch, Familie und Behinderung an.

Gefördert durch die
**AKTION
MENSCH**

Ansprechpartnerin ist die Projektleitung der Begleiteten Elternschaft:

Katharina Wolf

Tel.: 0172 1403697 | E-Mail: katharina.wolf@caritas-frankfurt.de



Café Heimat

Inklusion vor Ort stärken



*Herzlich
willkommen!*

Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.



Das Café Heimat befindet sich in der Heimsiedlung (Unter den Kastanien 14 – Rückseite des Hauses) im Frankfurter Stadtteil Sachsenhausen. Es ist ein Projekt des Konrad-von-Preysing-Hauses in Kooperation mit der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte.

In diesem Café werden Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung von Fachkräften in der Organisation des Cafébetriebs unterstützt. Vier Klient*innen aus dem Wohnverbund, die in einer Werkstatt für Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung arbeiten, haben im Café eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt für einen Tag in der Woche gefunden.

Das niederschwellige Angebot ist als Ort der Begegnung für alle Bewohner*innen der Heimsiedlung und der näheren Umgebung konzipiert und fungiert auch als Treffpunkt für Klient*innen des Konrad-von-Preysing-Hauses.

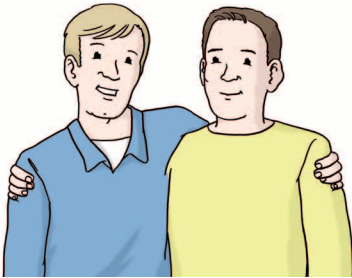
Die angebotenen Speisen und Getränke sind kostenfrei, sodass allen Menschen, unabhängig ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse, ein Besuch ermöglicht wird. Der Betrieb zielt daher nicht auf einen Gewinn ab, sondern strebt eine Kostendeckung durch Spenden an.

Das Café Heimat wurde mit Hilfe einer Förderung der „Aktion Mensch“ am 21.08.2019 offiziell eröffnet und hat mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Schatzkiste Frankfurt



Die Schatzkiste ist eine Kontaktbörse, in der sich ausschließlich Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung registrieren lassen können, die Anschluss zu Gleichgesinnten wünschen. Egal ob die Liebe für's Leben gesucht wird, ein*e Freund*in für gemeinsame Unternehmungen oder eine Brieffreundschaft – hier sind alle willkommen.



Die Kontaktsuchenden sind eingeladen bei den zuständigen Schatzkisten-Mitarbeiter*innen des Konrad-von-Preysing-Hauses anzurufen, um einen Aufnahme-termin zu vereinbaren. Hier wird dann in zwangloser Atmosphäre das Profil des Kontaktsuchenden erstellt. Die persönlichen Wünsche und Bedürfnisse stehen dabei im Vordergrund. Selbstverständlich unterliegen

wir dem Datenschutz und haben Schweigepflicht. Nach dem Termin schauen die Schatzkisten-Mitarbeiter*innen in der Kontaktbörse, ob es eine Person gibt, die zu der anfragenden Person passen würde. Dann werden beide mit dem jeweiligen Vorschlag angeschrieben. Haben beide Interesse aneinander, kann das Kennenlernen beginnen...

Da die Schatzkiste eine bundesweite Aktion ist – immer angesiedelt bei einem karitativen Träger – gibt es bundesweit die Möglichkeit nach Kontakten zu suchen.

Aufgrund der Corona-Krise mag es ein wenig dauern, bis ein Aufnahme-gespräch stattfinden kann. Juliane Wallace und Florian Koch dürfen aber gerne schon telefonisch oder per E-Mail kontaktiert werden.

Kontakt:

Florian Koch, Juliane Wallace

Tel.: 069 697638-27

E-Mail: schatzkiste@caritas-frankfurt.de

Wohnraumsuche

SUCHE! WOHNRAUM

**für das Leben in den Betreuten Wohngemeinschaften (BWGs)
und für Menschen, die in einer kleinen Wohnung
alleine leben möchten.**

Wohnen bedeutet mehr als das sprichwörtliche Dach über dem Kopf: „Den persönlichen Lebensraum nach eigenen Wünschen und Bedürfnissen wählen und gestalten zu können gehört zur Lebensqualität!“

Das Konrad-von-Preysing-Haus bietet seit 2013 mittlerweile insgesamt sieben Wohngemeinschaften (jeweils drei bis vier Mitbewohner*innen pro WG) innerhalb des Stadtgebiets Frankfurt an.

Je nach Unterstützungsbedarf erhalten die Bewohner*innen Einzel- oder Gruppenbetreuung von qualifiziertem Personal.

Jede*r Bewohner*in bezieht ein eigenes Zimmer, das er*sie nach eigenen Wünschen gestalten kann.

Gerne können Sie uns auch kontaktieren, falls Sie **Wohnraum** haben, den wir für eine Wohngemeinschaft oder eine Einzelwohnung nutzen können.

Kontaktdaten:

Sabrina Hauff, Sachgebietsleitung Betreute Wohngemeinschaften:

Tel.: 069 697638-15 | E-Mail: sabrina.hauff@caritas-frankfurt.de

Stephan Schmitt, Sachgebietsleitung Betreutes Wohnen:

Tel.: 069 697638-15 | E-Mail: stephan.schmitt@caritas-frankfurt.de

Von Frau zu Frau

Der Frauentreff im KPH

Regelmäßig treffen sich interessierte Frauen um gemeinsam ihre Freizeit zu verbringen. Nach Lust und Laune gehen wir ins Kino, veranstalten Beauty-Nachmittage, kochen, machen Ausflüge oder reden über alles, was uns als Frau interessiert.

Wer Freude daran hat, seine Freizeit mit anderen Frauen zu verbringen, ist herzlich dazu eingeladen. Da sich bei einzelnen Unternehmungen der Treffpunkt ändern kann, bitten wir um Anmeldung bei Alexandra Leismann oder Tanja Schmidt.

Alexandra Leismann

Tel.: 0172 1411254 oder

Tanja Schmidt

Tel.: 0172 1395416

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Treffen im Moment noch ausgesetzt. Wenn es weiter geht, werden die Termine wieder im Freizeitkalender bekannt gegeben.



Musik im KPH

Die Band des Konrad-von-Preysing-Hauses

Die Band Conny P gibt es nun schon seit über 20 Jahren. Klient*innen der Besonderen Wohnform, des Betreuten Wohnens und der Betreuten Wohngemeinschaften sowie Mitarbeiter*innen des Konrad-von-Preysing-Hauses musizieren regelmäßig miteinander. Die Bandproben sind aufgrund der Corona-Krise derzeit ausgesetzt. Sie finden ansonsten einmal im Monat dienstags abends statt. Wann es wieder weiter geht, kann unter 069 697638-0 erfragt werden. Conny P kann gegen eine Spende auch für Veranstaltungen gebucht werden. Das gewünschte Konzert darf bis zu 60 Minuten dauern, und das Repertoire reicht von Schlagermusik bis zu Gottesdienstbegleitung. In 2021 ist ein Auftritt von Conny P auf dem Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt geplant.

Musiktherapie

Jeden Montag findet im Saal des Konrad-von-Preysing-Hauses Musiktherapie für interessierte Klient*innen der Besonderen Wohnform, des Betreuten Wohnens und der Betreuten Wohngemeinschaften mit der Musiktherapeutin Susanne Mohn statt. Auf Wunsch können auch Einzeltherapiestunden bei Frau Mohn gebucht werden.

Buchen kann man die Band bei:

Karl Brand, Florian Koch oder **Stephan Schmitt**

Tel.: 069 697638-0

E-Mail: kph@caritas-frankfurt.de

Informationen zur wöchentlichen Musik-Gruppentherapie und zum Preis der Einzeltherapiestunden sind erhältlich bei:

Michael Wolf

Tel.: 069 697638-13

E-Mail: michael.wolf@caritas-frankfurt.de

Sobald die Krise überstanden ist und es wieder einen Freizeitkalender des Konrad-von-Preysing-Hauses gibt, werden dort auch die Termine für die Bandproben und die Musiktherapie veröffentlicht.



Fotos: Caritasverband Frankfurt e. V.

Religiöse Angebote im KPH

„Du bist da, wo Menschen leben...“

Mit diesem Vertrauen versuchen wir auch in schweren Zeiten Menschen durch religiöse Angebote zu begleiten und die Frage nach Gott auf unserem Lebensweg wachzuhalten.

Wir hoffen, weiterhin unsere kleine religiöse Besinnung „5 Minuten mit Gott“ am jeweils letzten Dienstag des Monats um 17 Uhr im Saal und an Feiertagen halten zu können.

Wenn die Krise überstanden ist, möchten wir auch wieder Gottesdienste mit St. Bonifatius, Workshops, das Gedächtniscafé und Feste, Einkehrtage und Wallfahrten des Bistums Limburg anbieten.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Nähere Informationen bei:

Ursula Halm, Harald Hütter, Elisabeth Wey

Tel.: 069 697638-0

E-Mail: kph@caritas-frankfurt.de

TiP – Treff im KPH

Schon seit vielen Jahren gibt es das TiP, was für „Treffen im Preysing-Haus“ steht. Die Treffen sind offene Begegnungsabende für alle interessierten Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung, die mehr über das vielfältige Angebot des Wohnverbunds im Wohn- und Freizeitbereich wissen möchten.

Hier sind alle Fragen willkommen, die am Herzen liegen.

Die Treffen finden in der Regel in der Gaststätte/im Biergarten „Treffpunkt“ in Neu-Isenburg statt (Bahnhofstraße 50) und werden von Mitarbeiter*innen des Wohnverbunds begleitet. In der Gaststätte stehen ein Billardtisch und Kartenspiele zur Verfügung.

Gerne dürfen die Mitarbeiter*innen auch angesprochen werden, wenn Fragen oder Hilfebedarf hinsichtlich des (Fahrt-)Weges zur Örtlichkeit bestehen oder auch allgemeine Fragen zum Treffen existieren.

Aufgrund der Corona-Pandemie sind noch keine Treffen für 2021 geplant. Die Information darüber, wann die nächsten Treffen wieder stattfinden, können telefonisch bei Juliane Wallace und Markus Hammerschmidt erfragt werden.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Kontakt:

Juliane Wallace

Tel.: 0176 28442880

Markus Hammerschmidt

Tel.: 0172 1407543

Der *Freizeit* kalender

Aufgrund der Corona-Krise finden derzeit keine Freizeittreffen und keine Freizeitveranstaltungen (des Freizeitkalenders) statt.

Üblicherweise gibt es alle drei Monate (am vorletzten Donnerstag des 2. Monats im Quartal) im Saal des Konrad-von-Preysing-Hauses um 17 Uhr ein Treffen zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Bewohner*innen, Klient*innen und Freund*innen des Hauses sind herzlich eingeladen, Ideen und Wünsche einzubringen und ggf. eigene Angebote zu machen. Die Angebote werden dann im Veranstaltungskalender für das darauffolgende Quartal veröffentlicht.

Wann es wieder weiter geht kann bei den zwei Mitarbeiter*innen des Konrad-von-Preysing-Hauses, Mona Prey und Julia Schmidt, in Erfahrung gebracht werden.

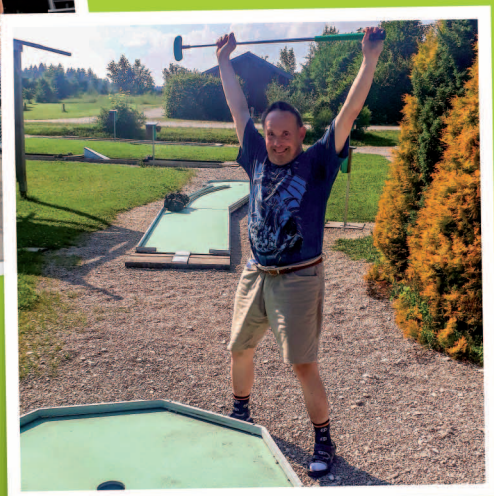
Kontakt:

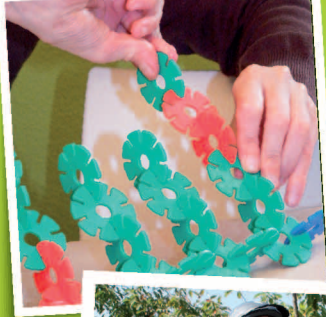
Mona Prey

Tel.: 0176 12982229

Julia Schmidt

Tel.: 0172 1398393





Heimbeirat

Im Konrad-von-Preysing-Haus gibt es zwei Beiräte für die **Interessensvertretung der Bewohner*innen und Klient*innen**.

In der **Besonderen Wohnform** wird alle zwei Jahre von den Bewohner*innen ein neuer Heimbeirat gewählt. Der Heimbeirat wirkt bei allen wichtigen Entscheidungen in der besonderen Wohnform mit, und er ist die Anlaufstelle für Beschwerden und Anregungen der Bewohner*innen.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Im Bild: Ahmad Jalro, Wolfgang Heilmann und Reinhard Anger (von links nach rechts)

Der Heimbeirat redet mit bei der Alltags- und Freizeitgestaltung und der Planung und Durchführung von Veranstaltungen. Er wirkt mit bei umfassenden Veränderungen des Heimbetriebs und bei Betreuung und Verpflegung.

SprachOhr

SprachOhr ist der Klientenbeirat, der sich für die Interessen der Menschen im **ambulanten Wohnen** einsetzt. Alle zwei Jahre wird SprachOhr von allen interessierten Klient*innen gewählt.

Was tut SprachOhr alles?

- > Hilfe bei Festen und Veranstaltungen im Konrad-von-Preysing-Haus
- > Einmal im Monat eine öffentliche Sitzung, um alles zu besprechen was ansteht
- > SprachOhr organisiert direkte Hilfe, wenn Klient*innen Hilfe brauchen
- > SprachOhr entscheidet mit bei Neueinstellungen von Mitarbeiter*innen im ambulanten Bereich
- > SprachOhr redet mit, wenn es um Freizeitprojekte geht



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Gewählte Mitglieder sind:

Michael Marz,
 Stefan Braumann,
 Alexander Kellner,
 Antje Petersen
 (Frauenbeauftragte),
 Melanie Wittich,
 Nils Bös

(von links nach rechts)

Sie können SprachOhr einen Brief schreiben, hier die Adresse:

Caritasverband Frankfurt e.V.
 SprachOhr
 Heimatring 24
 60596 Frankfurt am Main
 Tel.: 0176 818116542



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

Die Faschingsdisco fällt in 2021 aus.

| | | | |
|-------------|--------|-----------|------------------------------|
| Freitag | 30.04. | 17:00 Uhr | Tanz in den Mai |
| Mittwoch | 12.05. | | |
| bis Sonntag | 16.05. | | Ökumenischer Kirchentag |
| Dienstag | 25.05. | 17:30 Uhr | Kammermusikabend |
| Sonntag | 30.05. | 9:30 Uhr | Gottesdienst in St. Aposteln |
| | | 10:30 Uhr | Frühjahrsbrunch |
| Dienstag | 08.06. | 17:30 Uhr | Katholischer Gottesdienst |
| Sonntag | 05.09. | 14:00 Uhr | Sommerfest |
| Sonntag | 03.10. | 9:30 Uhr | Gottesdienst in St. Aposteln |
| | | 10:30 Uhr | Erntedankbrunch |
| Samstag | 30.10. | 17:00 Uhr | Halloweendisco |
| Dienstag | 09.11. | 17:30 Uhr | Kammermusikabend |
| Sonntag | 28.11. | 14:00 Uhr | Adventsfeier (1. Advent) |
| Dienstag | 07.12. | 17:30 Uhr | Katholischer Gottesdienst |

Alle Veranstaltungen – bis auf die Gottesdienste in St. Aposteln und der Ökumenische Kirchentag – finden im Konrad-von-Preysing-Haus, Ziegelhüttenweg 151, in Frankfurt-Sachsenhausen statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie sind alle Termine unter Vorbehalt angegeben. Bitte informieren Sie sich kurzfristig über unsere Internetseite oder im Konrad-von-Preysing-Haus.

Ab an die Ostsee nach Wendtdorf

Projektnummer: **2360143**

Wir – Alex, Deborah und Mona – bieten Ihnen einen erholsamen Urlaub auf dem Ferienhof Lamp an der Ostsee. In Mitten der Natur, nicht weit vom teils barrierefreien Strand entfernt, wollen wir mit Ihnen ein paar schöne Tage verbringen.

Auf dem ehemaligen Bauernhof befindet sich auch ein kleiner Streichelzoo.

Wir wohnen in Einzel- und Doppelzimmern in der 2. Etage des Gästehauses „Alte Scheune“, die mit einem Aufzug erreichbar sind.

Ausflüge in der Gruppe sind ebenso möglich wie die selbstständige Freizeitgestaltung.

Gerne würden wir mit Ihnen ein paar erholsame Stunden an den Sandstränden verbringen, die nahegelegene Großstadt Kiel erkunden, die Meeresbiologische Station besichtigen und eine Forschungsfahrt auf dem Wasser machen. Außerdem besteht die Möglichkeit in den Irrgarten, zum Minigolfen oder in das Freilichtmuseum Molfsee zu gehen.



- Zeitraum: 23.08. – 30.08.2021 (8 Tage)
- An- und Abreise mit dem KPH-Bus und Bahn
- Verpflegung: Halbpension mit Lunchpaket für den Mittag
- für SW, BW, BWG, Externe
- 9 Teilnehmer*innen
- begleitet wird die Reise von Mona Prey, Alexandra Leismann, Deborah Löw
- Preis bei 9 Teilnehmer*innen: 835 Euro
- der Preis für Externe orientiert sich am Betreuungsaufwand
- Reiserücktrittsversicherung
- Sonstiges: Das Gelände des Ferienhofs ist überwiegend barrierefrei, die Unterkunft ist vollständig barrierefrei.
2 Rollstuhlfahrer und 2 Mobilitätseingeschränkte

Zandvoort

Projektnummer: **2360144**

Aufgrund der Corona-Krise wurde der in 2020 geplante CenterParcs-Urlaub auf 2021 verschoben. Da sich alle Teilnehmer*innen, die dieses Jahr gefahren wären, auch wieder für das nächste Jahr gemeldet haben, sind aktuell keine Plätze frei.

Es besteht aber die Möglichkeit, dass immer mal wieder eine*r der Teilnehmer*innen abspringt und dann doch noch ein Platz frei wird. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Programm für das nächste Jahr wäre fast das Gleiche. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, einen entspannenden Urlaub im CenterParc Zandvoort zu verbringen. Dort wohnen wir in Bungalows und versorgen uns selbst mit Speisen und Getränken. Wir bieten Ihnen verschiedene Ausflüge/Freizeitangebote an und Sie entscheiden selbst, an welchen Sie teilnehmen möchten. Selbstverständlich können Sie Zandvoort auch auf eigene Faust oder in kleinen Gruppen erkunden.

Wir freuen uns auf Sie 😊
Allen, Jens und Maikel



- Zeitraum: 12.07. – 16.07.2021
- An- und Abreise mit den KPH-Bussen
- Übernachtung in Doppelzimmern
- Verpflegung: Vollpension bei Selbstversorgung
- für SW, BW, BWG, Externe
- 10 Teilnehmer*innen
- begleitet wird die Reise von Jens Hofmann, Allen Stroessel und Maikel Vilela
- Preis bei 10 Teilnehmer*innen: 670 Euro
- der Preis für Externe orientiert sich am Betreuungsaufwand
- Reiserücktrittsversicherung
- die Unterkunft ist barrierefrei
- für mobilitätseingeschränkte Teilnehmer*innen

Vogelsbergdorf – Pferde- und Naturerlebnis

Projektnummer: **2360145**

Vom 28. Juni bis 2. Juli fahren wir zum Vogelsbergdorf Herbstein. Das Feriendorf befindet sich am Waldrand von Herbstein und liegt bei Fulda. Drei barrierefreie Bungalows mit Doppelzimmern und Einzelzimmern sind für uns reserviert. Eine Vollverpflegung ist eingeplant. Neben dem Reitschnupperkurs, Reittherapie oder der Pferdepflege im nahegelegenen Reitverein gibt es weitere schöne Freizeitaktivitäten im Feriendorf selbst. Beispielsweise: Töpferkurse, Malen oder Bauen, Erlebnisbibelpark, Kräutergarten, Boule, Lagerfeuer oder Wellnessstage. Auf Ihren Wunsch können wir einen Ausflug nach Fulda machen, die Vulkantherme besuchen, das Schloss Eisenbach besichtigen oder den Vogelpark Schotten anschauen.



- Zeitraum: 28.06 – 02.07.2021 (5 Tage)
- An- und Abreise mit den KPH-Bussen
- Übernachtung in Doppelzimmern/Einzelzimmern
- Verpflegung: Vollpension
- für SW, BW, BWG, Externe
- 6 Teilnehmer*innen
- begleitet wird die Reise von Christine Appelbohm und Hannah Thielmann
- Preis bei 6 Teilnehmer*innen: 465 Euro
- der Preis für Externe orientiert sich am Betreuungsaufwand
- Reiserücktrittsversicherung
- ein Ausflug ist im Reisepreis inbegriffen
- das therapeutische Reiten oder der Pferdespaziergang ist zu buchbar und nicht im Reisepreis inbegriffen
- auch für mobilitätseingeschränkte Reisetilnehmer*innen
- barrierefreies Feriendorf
- Ausflugsziele werden möglichst barrierearm gestaltet

Köln auf eigene Faust erkunden

Projektnummer: **2360146**

Die vielseitige Stadt Köln bietet ihren Besuchern ein abwechslungsreiches und interessantes Angebot an Kultur und Freizeitaktivitäten, wie beispielsweise das Schokoladenmuseum, Filmsets, den Kölner Dom, Shopping in der Innenstadt und vieles mehr.

Das Angebot richtet sich an Personen, die schon immer mal eine Städtereise selbstständig – aber doch nicht ganz alleine – machen wollten. Sie können Unternehmungen gemeinsam mit Mitreisenden oder auch alleine machen. Eine Reiseleiterin des Betreuten Wohnens wird die gesamte Reisezeit vor Ort sein und steht Ihnen für Fragen, Unterstützung bei der Planung von Unternehmungen oder einfach nur zum Austausch zur Verfügung. Zudem ist die Reiseleitung im Notfall telefonisch zu erreichen.



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

- Zeitraum: September 2021 (6 Tage)
- An- und Abreise mit dem KPH Bus
- Verpflegung: inkl. Frühstück
- für: BW, Externe
- 7 Teilnehmer*innen
- Begleitet wird die Reise von Jennifer Wagner
- Preis bei 7 Teilnehmer*innen: 495 Euro
- Reiserücktrittsversicherung
- Sonstiges: Taschengeldempfehlung 200 bis 250 Euro für Mittag- und Abendessen, Ausflüge

Westerwald

Familienferiendorf Hübingen

Projektnummer: **2360147**

Im Sommer 2021 möchten wir mit Ihnen eine Reise in den schönen Westerwald zum Familienferiendorf Hübingen unternehmen. Die Unterkunft liegt in traumhafter Natur – umgeben von Wäldern und Bächen mit Blick auf die Höhen des Westerwalds und auf den Taunus. Im Familienferiendorf werden Yoga, Klangschalenmassage, Musiktherapie und Töpferei/Bildhauerei angeboten, auf dem Gelände gibt es eine Kapelle und in der Nähe einen Streichelzoo. Wir können auch einen Ausflug in den Wild-Freizeitpark-Westerwald unternehmen und uns Koblenz und Limburg ansehen.

- Zeitraum: zwischen Mitte/Ende Juni und Mitte September (5 bis 6 Tage)
- An- und Abreise mit den KPH-Bussen
- Übernachtung in Einzel- und Doppelzimmern
- Verpflegung: Halbpension
- für SW, BW, BWG, Externe
- 6 bis 8 Teilnehmer*innen
- begleitet wird die Reise von Cornelia Wolf und Carola Suchan
- Preis: 500 Euro bei 5 Tagen, 570 Euro bei 6 Tagen
- der Preis für Externe orientiert sich am Betreuungsaufwand
- Reiserücktrittsversicherung
- auch für mobilitätseingeschränkte Reisetilnehmer*innen
- barrierefrei



Radtour

Projektnummer: **2360148**

Sie haben Lust auf einen Fahrradurlaub in einer kleinen Gruppe? Dann melden Sie sich bei Markus Hammerschmidt im KPH (069 697638-15 oder 0172 1407543). Alle, die dazu Lust haben, treffen sich und planen die Reise gemeinsam mit Markus. Voraussetzung wäre ein intaktes Fahrrad und Übung beim Radfahren. Die Reise kann zum Beispiel drei oder vier Tage dauern. Übernachtet wird in Unterkünften entlang der Strecke. Die Fahrtroute wird entsprechend Ihrer Bedürfnisse ausgewählt.

- Zeitraum: In den Sommerferien, 3 bis 4 Tage
- Übernachtung in Pensionen und Hotels nahe der Radstrecke
- Verpflegung: Nicht in den Beispiel-Reisepreisen enthalten.
- für SW, BW, BWG, Externe
- Teilnehmer*innenzahl ist offen
- Begleitet wird die Reise von Markus Hammerschmidt
- Preis bei 2 Teilnehmer*innen und 3 Tagen: ca. 170 Euro
- Preis bei 2 Teilnehmer*innen und 4 Tagen: ca. 295 Euro
- Preis bei 3 Teilnehmer*innen und 3 Tagen: ca. 170 Euro
- Preis bei 3 Teilnehmer*innen und 4 Tagen: ca. 250 Euro
- der Preis für Externe orientiert sich am Betreuungsaufwand



Foto: Caritasverband Frankfurt e. V.

SprachOhr-Reisen

Reisen ohne Betreuer

Hamburg – Frühjahr 2021

Für 2021 gibt es wieder die Idee als kleine Gruppe ohne Betreuer*innen einige Tage in Hamburg zu verbringen. Wir können uns alles anschauen, was in Hamburg interessant ist: Den Michel, die Speicherstadt und alles andere, auf das wir Lust haben. Übernachten wollen wir in einem preiswerten Quartier. Interessenten wenden sich bitte an Alexander Kellner oder Lisa-Marie Koser.

Filsen – Juli 2021

Im Juli 2021 möchten wir uns wieder von Familie Karbach am Rhein willkommen heißen lassen. Wir wohnen im Hotel Altes Tor und buchen Halbpension. Wir werden viel zusammen unternehmen und lassen uns von der super Köchin Anja verwöhnen.

Das Doppelzimmer kostet 280,00 € und das Einzelzimmer bekommen wir für 320,00 € (für sechs Nächte).

Interessenten wenden sich bitte an Christian Wagner oder Juliane Wallace.

Foto: Wolkenkratzer Wikipedia



Politik? – Versteh ich nicht!

Politik ist wichtig für alle Menschen. Sie regelt das Zusammenleben von Menschen. In der Politik werden viele Entscheidungen getroffen. Diese Entscheidungen bestimmen das Leben aller Menschen. Also auch Ihr Leben. Die Politik entscheidet zum Beispiel darüber, wie viel Geld Sie bekommen. Oder wer Ihnen bei manchen Dingen helfen darf und wer nicht. Die Politik entscheidet auch wie Sie leben können.

Daher ist es wichtig, dass jeder Politik versteht. Wenn ich etwas verstehe, kann ich mitreden. Dann kann ich entscheiden, ob ich das gut finde oder nicht. Wenn ich es nicht gut finde, kann ich versuchen, es zu ändern.

Aufgrund von Corona finden die AG-Treffen derzeit nicht statt. Sobald die Krise überstanden ist, wird sich die AG-Politik wieder einmal im Monat im Konrad-von-Preysing-Haus treffen. Jede*r Interessierte ist herzlich willkommen. Die Termine werden dann im Freizeitkalender veröffentlicht. Gerne darf auch im Konrad-von-Preysing-Haus angerufen werden, um zu erfahren, wann es wieder weitergeht.

Ansprechpartner*in: **Michael Wolf, Tanja Schmidt**



Persönliche Zukunftsplanung



... ist für alle Menschen, die etwas in ihrem Leben anders machen wollen.

Es geht um die Fragen wie:

Was sind meine Träume und Wünsche?

Was ist mir in meinem Leben wichtig?

Was will ich in meinem Leben verändern?

Wie will ich wohnen?

Wo will ich Urlaub machen?

Welche Unterstützung brauche ich?

Das alles kann ich planen mit Menschen, die mich gut kennen. Alle schauen auf meine Stärken und auf das, was ich gut kann. Zur Planung kann ich einen Unterstützerkreis einladen. Im Unterstützerkreis sind Menschen dabei, die die Hauptperson kennen. Zum Beispiel: Familienmitglieder, Freund*innen, Bekannte, Arbeitskolleg*innen oder auch Profis, also Mitarbeiter*innen. Der Unterstützerkreis denkt mit und hilft bei der Zukunftsplanung. Es geht darum herauszufinden, was der Hauptperson wichtig ist und auch was für die Hauptperson wichtig ist. Die Hauptperson trifft dann die Entscheidungen selbst. Niemand darf da reinreden. Es geht darum Kraft zu bekommen, um selbst die eigenen Ziele zu erreichen.

Wer etwas für seine Zukunft planen möchte, kann die Bezugsbetreuer*innen ansprechen oder auch **Tanja Schmidt**, Fachfrau für Leben im Sozialraum, aus den Betreuten Wohngemeinschaften und **Stephan Schmitt**, Moderator Persönliche Zukunftsplanung, aus dem Betreuten Wohnen.

Stephan Schmitt

Tel.: 069 697638-15 | E-Mail: stephan.schmitt@caritas-frankfurt.de

Tanja Schmidt

Mobil: 0172 1395416 | E-Mail: tanja.schmidt@caritas-frankfurt.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen und wichtige Hinweise

Die Reisen werden ausdrücklich nur für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung angeboten.

1. Abschluss des Reisevertrags

Mit der schriftlichen Reiseanmeldung auf Grundlage des gültigen Reiseprogramms bieten Sie uns den Abschluss des Reisevertrags verbindlich an. Jede Nebenabsprache oder Sonderwünsche müssen schriftlich verfasst sein. Der Reisevertrag kommt mit der Buchungsbestätigung an den Reisegast zustande. Sie erfolgt schriftlich.

Der Reisegast unterschreibt selbst seinen Vertrag. Bei Reisegästen, die einen gesetzlichen Betreuer für finanzielle Angelegenheiten und / oder Vertragsrecht haben, bedarf es der Zustimmung des gesetzlichen Betreuers zur Anmeldung.

2. Zahlung

Mit Vertragsschluss ist eine Anzahlung in Höhe von 100 Euro zu leisten, die auf den Reisepreis angerechnet wird. Die Restzahlung ist vier Wochen vor Reisebeginn zahlungsfällig auf das Konto des Caritasverbands Frankfurt e. V., Konrad-von-Preysing-Haus, IBAN: DE06 5005 0201 0000 0187 54.

Auf der Überweisung sind Teilnehmernamen und Ziel der Reise anzugeben.

3. Leistungen

Für den Umfang der vertraglichen Leistungen sind die Beschreibungen unseres gültigen Reiseprogramms verbindlich. Eventuelle Nebenabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrags hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrags zur Folge.

Die in der Beschreibung enthaltenen Angaben sind für das KPH bindend. Das KPH behält sich jedoch vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsabschluss eine Änderung der Prospektangaben zu erklären, über die der Kunde vor der Buchung in Kenntnis gesetzt wird.

4. Rücktritt und Umbuchung durch den Reisenden

Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Dies ist ausschließlich per Schriftform möglich. Maßgeblich ist der Tag des Zugangs der Rücktrittserklärung beim Veranstalter. Bei einem Rücktritt bis 30 Tage vor Reisebeginn beträgt der Selbstbehalt des Teilnehmers immer 100 Euro. Bei späterem Rücktritt sind die Gebühren wie folgt pauschaliert:

ab dem 30.–22. Tag 40 % des Reisepreises,
ab dem 21.–15. Tag 60 % des Reisepreises,
ab dem 14.–10. Tag 80 % des Reisepreises,
bis zum 05. Tag vor der Reise 90 % des Reisepreises,
danach und bei Nichtantritt 100 % des Reisepreises.

5. Rücktritt und Kündigung durch den Reiseveranstalter

Der Reiseveranstalter kann den Reisevertrag bis sieben Tage vor Reisebeginn kündigen. Diese Maßnahme kann angewandt werden, wenn der Veranstalter die jeweils zur Preisgestaltung notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht und die dadurch entstehenden Kosten einer Reisedurchführung nicht gedeckt sind. Ansprüche seitens des Reisenden bestehen nicht.

Eine Absage bis sieben Tage vor Reisebeginn kann auch erfolgen, wenn keine ausreichende Zahl von Begleitern zur Verfügung steht und dadurch eine qualifizierte Betreuung und Begleitung nicht sichergestellt ist.

6. Gewährleistung und Haftung

Wir haften im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für gewissenhafte Reisevorbereitungen, die sorgfältige Auswahl der Leistungsträger (z. B. Hotel). Ferner haften wir dafür, dass die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen ordnungsgemäß erbracht werden. Die Leistungen richten sich dabei nach dem landesüblichen Standard und evtl. besonderen Gegebenheiten am Zielort. Die Haftung des Reiseveranstalters ist insgesamt auf die dreifache Höhe des Reisepreises beschränkt, soweit ein Schaden Ihrerseits weder vorsätzlich noch fahrlässig durch den Reiseveranstalter herbeigeführt wird. Ihre Ansprüche sind innerhalb eines Monats nach dem vertraglich vorgesehenen Rückkehrdatum schriftlich bei uns geltend zu machen. Nach Fristablauf können Sie Ansprüche nur noch geltend machen, wenn Sie an dem Fristversäumnis unverschuldet sind. Evtl. Ansprüche verjähren sechs Monate nach dem vertraglich vereinbarten Rückreisetermin.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistungen, Reiseabbruch durch den Reisegast

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen Gründen nicht in Anspruch, kann der Reisepreis oder Teile davon durch den Veranstalter nicht zurück erstattet werden.

8. Gepäck und Versicherungen

Wir haften nicht für Schäden oder Abhandenkommen Ihres Gepäcks. In der Ausschreibung der Reise ist vermerkt, ob und in welchem Umfang eine Versicherung für den Reisegast abgeschlossen worden ist.

9. Pass-, Visa-, Zoll- und Gesundheitsbestimmungen

Alle Kosten und Nachteile, die aus der Nichtbefolgung dieser Bestimmungen erwachsen, gehen zu Lasten des Reiseteilnehmers.

10. Veröffentlichung von Fotomaterial

Der Kunde stimmt schon jetzt etwaiger Fotoveröffentlichungen in künftigen Werbeprospekten oder anderen Werbemitteln des KPH zu.

11. Allgemeines

Die Berichtigung von Irrtümern sowie von Druck-, Logik- und Rechenfehlern bleiben vorbehalten. Alle Angaben im Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen des Reiseprogramms aus technischen Gründen oder aus Gründen höherer Gewalt müssen grundsätzlich vorbehalten bleiben. Sollte bei Reisen ein gebuchtes Einzelzimmer nicht zur Verfügung stehen, wird der anteilige Zuschlag zurückerstattet. Ein weitergehender Anspruch besteht nicht. Rechtsansprüche auf bestimmte Sitzplätze bestehen nicht.

12. Gerichtsstand, Sonstiges

Gerichtsstand ist der Betriebsitz des Veranstalters. Dieser ist Frankfurt am Main.

Reiseveranstalter:

Caritasverband Frankfurt e. V.
Konrad-von-Preysing-Haus
Ziegelhüttenweg 151, 60598 Frankfurt am Main
Tel.: 069 697638-0, Fax: 069 635379

Angaben zur Person:

Name: _____

Vorname: _____

Postanschrift: _____

(wenn nicht Ziegelhüttenweg 151, Frankfurt)

Angaben zur Reise

Ich melde mich verbindlich an für die folgende Reise:

| | | |
|----------------|----------------|----------------------|
| 2360143 | Wendtorf | SW, BW, BWG, Externe |
| 2360144 | Zandvoort | SW, BW, BWG, Externe |
| 2360145 | Vogelsbergdorf | SW, BW, BWG, Externe |
| 2360146 | Köln | BW, BWG, Externe |
| 2360147 | Westerwald | SW, BW, BWG, Externe |
| 2360148 | Radtour | SW, BW, BWG, Externe |

Wir möchten jeder*jedem Bewohner*in / Klient*in eine Reise ermöglichen. Bei der Anmeldung für mehr als eine Reise bitte deshalb die Reise besonders hervorheben, die erste Wahl ist. Weiter Reisen können gebucht werden, wenn noch Plätze frei sind:

Erste Wahl ist:

Zweite Wahl ist:

Wenn genügend Plätze frei sind, möchte ich an beiden Reisen teilnehmen. Die Reisebedingungen, wie sie in der Broschüre aufgeschrieben sind, sind mir bekannt.

Frankfurt, den

Unterschrift
Bewohner*in, Klient*in

Unterschrift
gesetzl. Betreuer*in
*bitte durchstreichen,
falls nicht nötig*

Caritasverband Frankfurt e.V.

Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 2982-0
www.caritas-frankfurt.de



Konrad-von-Preysing-Haus

Ziegelhüttenweg 151
60598 Frankfurt am Main
Tel.: 069 697638-0
Fax.: 069 2982-3023
kph@caritas-frankfurt.de

Einrichtungsleiter

Sachgebiet Stationäres Wohnen
Michael Wolf
Tel.: 069 697638-13
michael.wolf@caritas-frankfurt.de

Stellvertretender Einrichtungsleiter

Sachgebiet Betreutes Wohnen
Stephan Schmitt
Tel.: 069 697638-14 (Anrufbeantworter 069 697638-15)
stephan.schmitt@caritas-frankfurt.de

Sachgebiet Betreute Wohngemeinschaften

Sabrina Hauff
Tel.: 069 697638-18 (Anrufbeantworter 069 697638-15)
sabrina.hauff@caritas-frankfurt.de

Projektleitung Begleitete Elternschaft

Katharina Wolf
Tel.: 0172 1403697
katharina.wolf@caritas-frankfurt.de

Verwaltung

Andrea Gimpl
Tel.: 069 697638-11
andrea.gimpl@caritas-frankfurt.de

Spendenkonto:

Konrad-von-Preysing-Haus
IBAN DE60 5502 0500 3818 0442 30
BIC BFSWDE33MNZ

